

PODIUMSDISKUSSION DER JUNGEN AKADEMIE ZU
PERSPEKTIVEN EXZELLENTER FORSCHUNG IN DER WISSENSCHAFTSLANDSCHAFT

IST FORSCHUNGSEXZELLENZ STRATEGISCH STEUERBAR?

IMPULSREFERAT

ANTONIO LOPRIENO

*Vorsitzender des Wissenschaftsrats, ehemaliger Rektor der Universität Basel
Universität und Primat der Forschung: eine historische Dialektik*

PODIUMSDISKUSSION

KARIN GUTIÉRREZ-LOBOS

Medizinische Universität Wien, ehemalige Vizerektorin für Lehre, Gender & Diversity

CHRISTINE MANNHALTER

Medizinische Universität Wien, ehemalige Vizepräsidentin des FWF

STEFAN PICHLER

Vizerektor für Forschung der Wirtschaftsuniversität Wien

SABINE SEIDLER

Rektorin der Technischen Universität Wien

KLEMENT TOCKNER

Präsident des FWF, korrespondierendes Mitglied der ÖAW im Inland

HERIBERT WULZ

stellvertretender Leiter der Sektion Hochschulen des BMWF

Die Junge Akademie der Österreichischen Akademie der Wissenschaften lädt herzlich zu einer Veranstaltung mit Podiumsdiskussion zum Thema „Was ist eigentlich gute Wissenschaft?“ ein. Im Mittelpunkt des Abends steht die Problematik der so viel strapazierten Exzellenz in der Wissenschaftslandschaft. Unter dem Motto „Wir sind alle exzellent“ werden verschiedene Fragen zum Thema erörtert: *Lässt sich universitäre und außeruniversitäre Forschungsexzellenz strategisch steuern? Was macht oder kann eine Institution eigentlich exzellent machen? Wie ist Exzellenz messbar? Wie ist sie vergleichbar in den verschiedenen Fächern? Brauchen wir ein fachspezifisches Verständnis von Exzellenz?*

Im Anschluss bittet die Junge Akademie zum Empfang und lädt ein, weiter zu diskutieren.

Um Anmeldung wird bis zum 10. Dezember 2016 gebeten an: elisabeth.eder@oeaw.ac.at

VERANSTALTER: Junge Akademie der Österreichischen Akademie der Wissenschaften

KONTAKT: Elisabeth Eder, Aktuariat – Junge Akademie, T: +43 1 51581-1294, elisabeth.eder@oeaw.ac.at